

Kohlhammer in Stuttgart.		Prochaska in Teschen.
Adel, der, d. Königr. Württemberg. 3. Lfg. 4.	* 5. —	Graf, Gedenkblätter aus der Kriegs-Geschichte der k. oesterreichischen Armee. 9. Lfg. 8. * 1. 60
Koenig in Guben.		Schleiermacher in Berlin.
+ Wohnung-Anzeiger f. Guben. Hrsg. v. O. Bünzel. 8.	3. —	Puttlamer, Herr v., u. die Simultanschulen in Preußen u. Deutschland. Von E. 8. * —. 60
Morn'sche Buchh. in Nürnberg.		Schmidt in Halle.
Hermanns, J. R., deutsches Leebuch f. die Jugend vom 9. bis 11. Lebensjahr. 2. Aufl. v. G. W. Hopf. 8.	** 2. 50	Fritzsch, v., Beiträge zur Geognosie d. Balkan. Vortrag. 4. * 1. —
Kosch in Leipzig.		Schrader in Stolp.
Bibliothek, philosophische, 284. u. 285. Hft. 8. Inhalt: Plato's Gastmahl. Uebers. u. erläutert v. A. Jung.	a * —. 50	Wohnungs-Anzeiger f. die Stadt Stolp. Bearb. v. G. Holder. 8 Geb. ** 2. 50
Küttmann & Co. in Bremen.		Schüßler in Hannover.
Christa. Eine Todtenflage. 16.	* —. 90	Hagen, G. v., deutsche Sprachweisheit. Etymologische Aphorismen. 8. * 1. —
Jahrbuch deutscher Dichtung. Hrsg. v. M. Stempel. 1879. 8.	* 5. —; geb. * 6. —	Seidel & Sohn in Wien.
Literaturkalender, allgemeiner deutscher, f. 1880. Hrsg. v. H. Hart u. J. Hart. 2. Jahrg. 16.	* 3. —; geb. * 4. —	† Brunner, M. v., Leitfaden f. den Unterricht in der beständigen Befestigung. 3. Aufl. 8. In Comm. * 6. 20
Leuckart in Leipzig.		Ocenpaton, die, Bosniens u. der Hercegovina durch k. k. Truppen im J. 1878. 5. Hft. 8. * 7. —
Ambros, A. W., Geschichte der Musik. 2. Aufl. 6. Lfg. 8. * 1. —		Thyr, M., Taktik. 1. Bd. Die Gefechtsführg. 8. * 7. 20
O. Meissner in Hamburg.		Gillius, F., die gewerbliche Buchführung f. den Gewerbs- u. Fabrikbetrieb. 3. Aufl. 8. * —. 80
Gerichtszeitung, hanseatische. Hauptblatt. Handelsrechtliche Fälle. Red. v. O. Hübener. Mit Beiblatt. Civile rechtliche Fälle. Red.: Schlüter. 1. Jahrg. 1880. Nr. 1. 4. Hauptblatt apart * 4. 50; Beiblatt apart * 1. 50		+ Wochensehrift, Wiener medizinische. Red.: L. Wittelshöfer. 30. Jahrg. 1880. Nr. 1. 4. pro cpl. ** 20. —
Witscher & Nößell in Berlin.		Simion in Berlin.
Leitfaden, systematischer, zum praktischen Gebrauche der Reichsgebührenordnung vom 7. Juli 1879 in Civilprozeß- u. Konkurs-Sachen. Von e. Rechts-Anwalt. Fol.	* 1. 50	+ Verhandlungen d. Vereins zur Beförderung d. Gewerbeleisses 1880. Red.: H. Wedding. 1. Hft. 4. pro cpl. * 30. —
Nolte in Hamburg.		Weidmannsche Buchh. in Berlin.
Behrmann, G. G. G., Antrittspredigt, geh. bei seiner Einführung in das Amt e. Hauptpastors zu St. Michaelis. 8. * —. 50		† Hermes, Zeitschrift f. class. Philologie, unter Mitwirkg. v. A. Kirchhoff, Th. Mommsen etc. hrsg. v. E. Hübner. 15. Bd. 1. Hft. 8. pr. cpl. * 12. —
		Wigand in Cassel.
		Chuhul, P., die gerichtliche Polizei. 8. * 1. 20

Anzeigeblaßt.

(Unterste von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitionen oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[5356.] Eisleben, 1. Februar 1880.

Unter heutigem Tage eröffne ich am hiesigen Platze eine

Buchhandlung,

verbunden mit

Colportage-Bertrieb.

Ich ersuche hierdurch die verehr. Verlagsbuchhandlungen um gef. Einsendung von Circularen, Wahlzetteln rc., sowie um Probehefte neu erschienener, bez. neu erscheinender Werke. Prospekte sind mir ebenfalls erwünscht. Herr F. E. Fischer in Leipzig übernahm gütigst meine Commission.

Gestützt auf hinreichende Erfahrung, welche ich mir auf diesem Gebiete und speciell in Hrn. F. E. Fischer's Colportage-Groß-Handlung in Leipzig gesammelt, hoffe ich, daß Geschäft zu einem lebhaften zu gestalten. Dr. F. E. Fischer wird die Güte haben, mich Ihnen zu empfehlen, und bitte ich um geneigtes Vertrauen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Max Sommerlatte.

Herr Max Sommerlatte war vom Juli 1878 bis heute als Gehilfe in meinem Geschäft thätig. Ich gebe demselben mit Vergnügen das Zeugnis eines fleißigen, unverdrossenen Arbeiters, eines soliden und in jeder Beziehung biederer Charakters. — Da derselbe beabsichtigt, seinen

eigenen Herb zu gründen, so fühle ich mich gedrungen, Herrn Sommerlatte meinen Herren Collegen recht angelegenlich zu empfehlen.

Leipzig, den 1. Februar 1880.

F. E. Fischer.

[5357.] Naumburg a/S., den 1. Februar 1880.

Hierdurch beeckre ich mich Ihnen ergebenst anzuseigen, daß, nachdem ich bereits mehrere Jahre meinen Bedarf aus zweiter Hand bezogen, ich von jetzt ab mit dem deutschen Buchhandel in directen Verkehr trete. Die geehrten Verlags- und Colportagebuchhandlungen werden um gef. Einsendung von Circularen, Prospekten gebeten, wo ich meinen Bedarf selbst wähle.

Meine Commission hatte Herr F. E. Fischer in Leipzig die Güte zu übernehmen, welcher jederzeit mit Cassa versehen sein wird, um fest resp. baar Verlangtes einzahlen zu können.

Hochachtungsvoll und ergebenst

L. Köhler.

[5358.] Commissionswechsel.

Vom 1. Februar ab besorge ich die Commission für A. Graff's Buchhandl. in Braunschweig.

Leipzig.

Theod. Thomas.

Verkaufsanträge.

[5359.] Einem strebsamen und tüchtigen jungen Buchhändler kann ich die nachstehende Offerte um so wärmer empfehlen, als das offerirte Geschäft nicht nur ein außerst solides ist, sondern weil dasselbe gleichzeitig auch ganz besonders

günstige Chancen zu einer gedeihlichen Weiterentwicklung bietet:

In einer verkehrtreichen Stadt der OÖ-provinzen Preußens, mit königl. Gymnasium, ist eine seit 30 Jahren bestehende, mit verschiedenen Nebenzweigen verbundene Buchhandlung, welche sich in einer guten und reichen Umgegend des besten Rufes erfreut, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Umsatz 23,000 Mark. Brutto-Ertrag 7500 Mark. Bei genügender Garantie braucht die Anzahlung nicht eben groß zu sein.

Berlin.

Kaufgesuche.

[5360.] Für einen jungen Mann von 27 Jahren, dem ein Capital von 12,000 Mark zur Verfügung steht, suchen wir ein reelles Sortimentsgeschäft.

Betreffender wünscht dasselbe jedoch erst durch 1½ jährige Gehilfenthäufigkeit lernen zu lernen.

Herren, die auf einen thätigen und soliden Nachfolger reflectiren, wollen ihre Offerten baldmöglichst einsenden.

Frankfurt a/O. G. Harneder & Co.

[5361.] Ein solides mittleres Sortimentsgeschäft in Süddeutschland wird von einem seit mehr als 20 Jahren im Buchhandel thätigen zahlungsfähigen Manne zu kaufen gefügt. Auch in derselbe ev. bereit, in ein gutes rentables Geschäft als Theilhaber mit entsprechender Einlage einzutreten. Offerten unter Zusicherung strengster Discretion sub P. B. # 35. durch die Exped. d. Bl. erbeten.